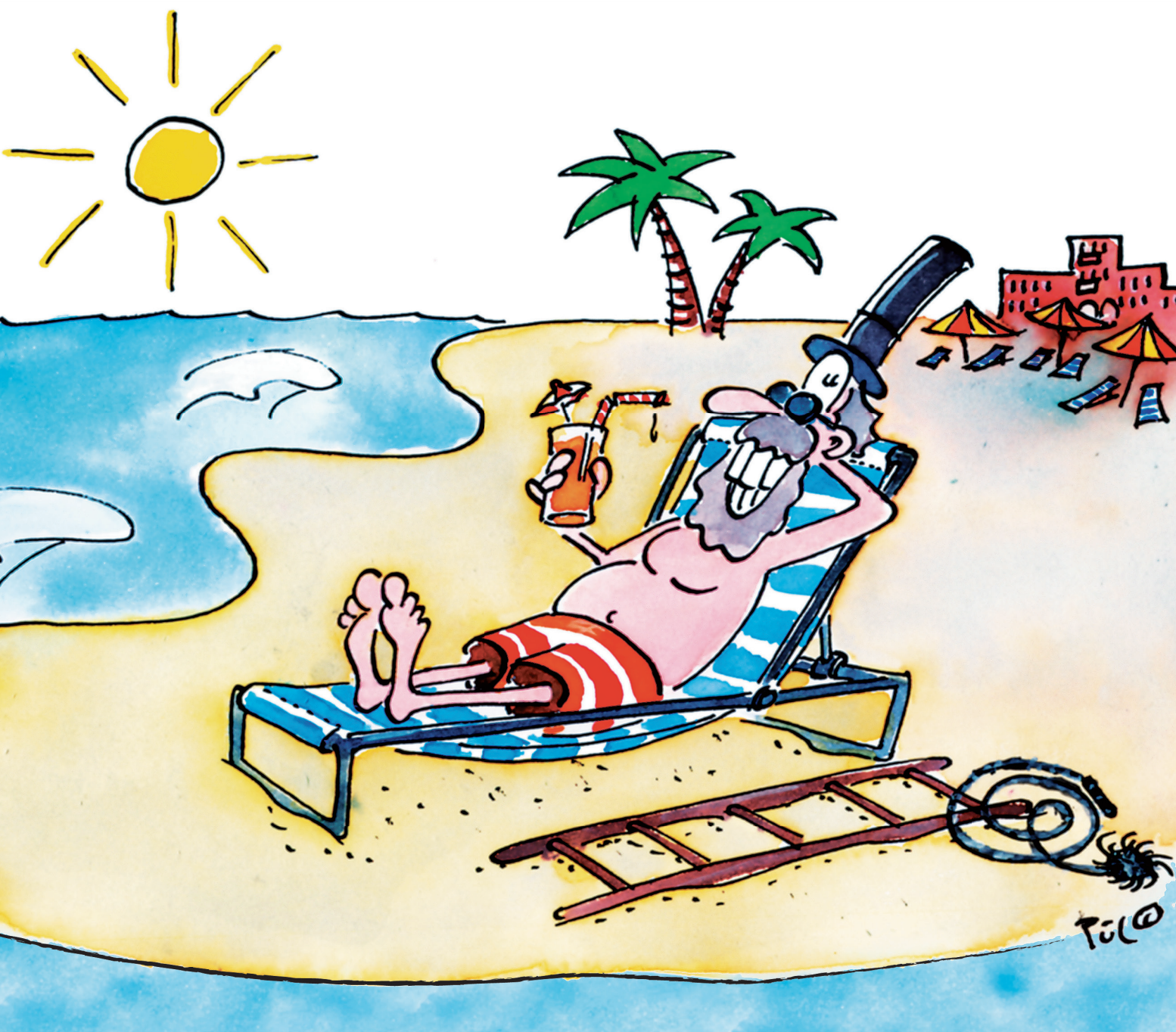




Pensionskasse Kaminfeger
Caisse de prévoyance Ramoneur
Cassa di previdenza Spazzacamino

| Geschäftsbericht 2017



| Inhaltsverzeichnis

Geschäftsbericht	3 Vorwort der Geschäftsführung
Jahresrechnung	5 Bilanz per 31.12.2017 6 Betriebsrechnung 2017 7 Anlagen
Verschiedenes	9 Organisation 10 Stiftungsrat 11 Beschlüsse Stiftungsrat 12 Kennzahlen

Weitergehende Informationen können der Jahresrechnung mit Anhang auf der Homepage www.pkkaminfeger.ch entnommen werden.



Von links nach rechts: Kilian Jegen, Annina von Känel, Guido Röthlisberger, Hannes Messmer, Bruno Klopfenstein

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Pensionskasse Kaminfeger stellte sich auch unter der neuen Führung von Guido Röthlisberger in der gewohnten Fachkompetenz allen Anforderungen und Themen.

Damit Ihre Vorsorgeeinrichtung auch langfristig im Markt bestehen kann, wurde u.a. das Thema Kosten im Anlagebereich intensiv bearbeitet. Es fanden Ausschreibungen bezüglich den Anlagepartnern und dem externen Anlageberater statt. Beide Ausschreibungen führten zu Änderungen, welche Kostenreduktionen und einen Mehrwert für die PkK bringen werden.

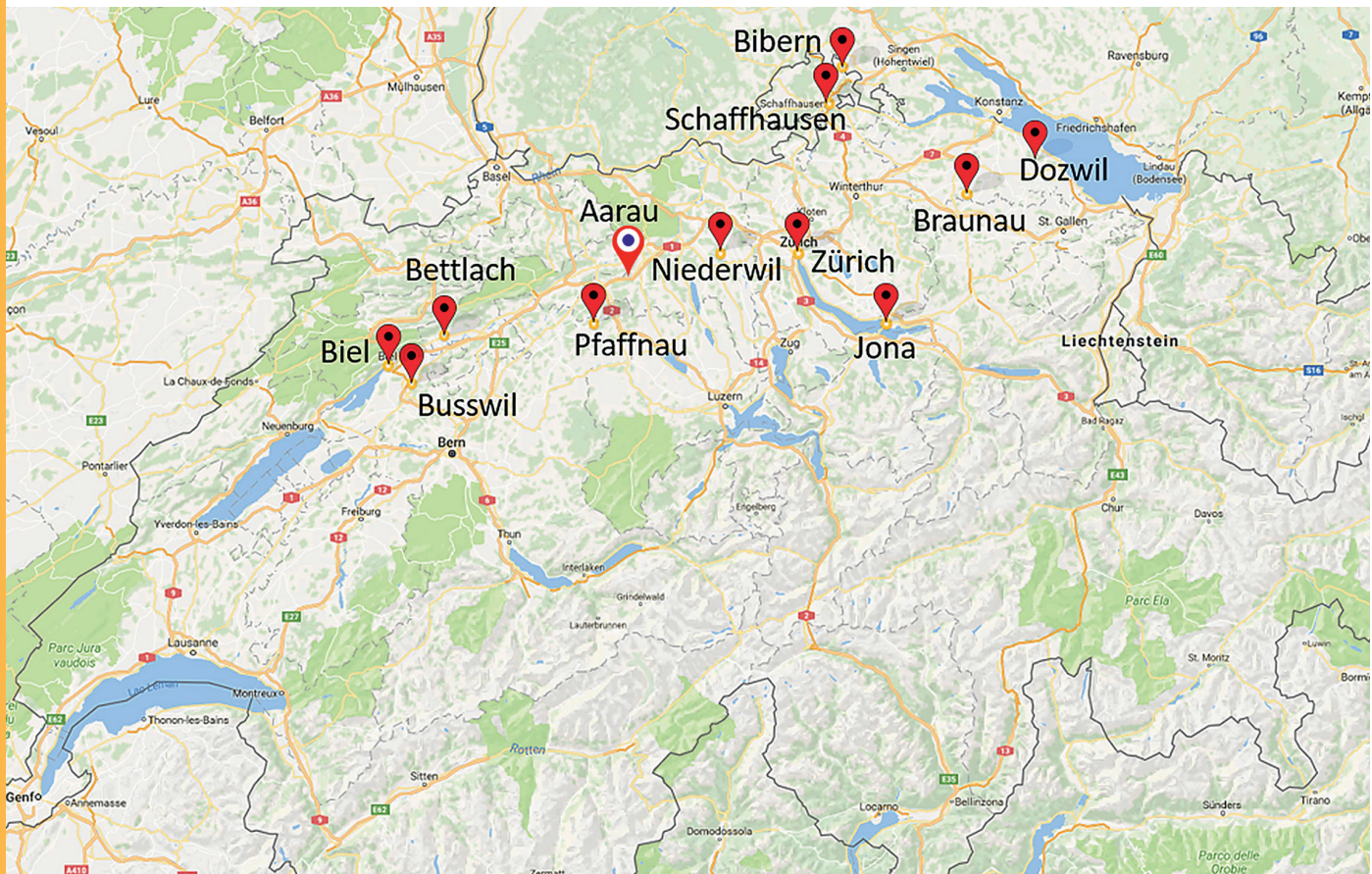
Anlässlich der Klausurtagung stellte sich der Stiftungsrat den wichtigen Themen Zukunft, Strategie, Marktmöglichkeiten und Verantwortlichkeit. Diese intensive Arbeit stärkt Ihre Pensionskasse für die Zukunft – so dass Sie noch lange in der gewohnten Kompetenz auf uns zählen können.

Das Thema neue Renditemöglichkeiten darf nicht ohne Blick auf die möglichen und zusätzlichen Risiken betrachtet werden. Die Faustregel besagt, dass je höher die zu erwartende Rendite ist, desto

höher ist auch das Risiko, das eingegangen wird. Die PkK nimmt die treuhänderische Verwaltung Ihrer Vorsorgegelder sehr ernst. Daher prüft sie jede neue Anlagemöglichkeit solange, bis sie ein überzeugtes «Ja» sagen kann. Falls dieses «Ja» nicht gegeben werden kann, findet keine Investition statt.

Ein «Ja» konnten die Anlagekommission und der Stiftungsrat der Kategorie Privatkredite geben. Im Berichtsjahr konnten CHF 4 Mio. bei der Partnersgroup in Senior Secured Loans investiert werden. Eine Investition von CHF 1 Mio. in Kreditprodukte für Schweizer KMU's ist noch pendent.

Der Weg, welcher bezüglich der eigenen Liegenschaften eingeschlagen worden ist, wurde weitergeführt. So konnten im Berichtsjahr Mehrfamilienhäuser in Braunau und Dozwil gekauft werden. Da die Liegenschaft Dietikon nicht so saniert und umgebaut werden konnte, wie es zielführend gewesen wäre, wurde diese Liegenschaft mit einem Gewinn verkauft. Per 31. Dezember 2017 verfügt die Pensionskasse Kaminfeger über



Schweizer Karte mit allen Liegenschaftsstandorten der PkK.

194 Wohnungen und 300 Nebenobjekte an elf verschiedenen Standorten in der Deutschschweiz. Die Begleitung und Überwachung der eigenen Liegenschaften bzw. der Liegenschaftsverwaltungen wurden weiter verstärkt. Es bewahrheitet sich, dass dieser interne Mehraufwand einen zusätzlichen Mehrertrag bei den eigenen Liegenschaften bringt. Dieses Potential soll in Zukunft noch mehr ausgeschöpft werden.

Im Herbst wurde die «Altersvorsorge 2020» abgelehnt. Dieses «Nein» hat auch Auswirkungen auf die Pensionskasse Kaminfeiger. Denn ein Grossteil der versicherten Mitarbeiter haben bezüglich der Altersvorsorge eine BVG-nahe Lösung. Daher hat sich der Stiftungsrat intensiv mit der Frage «Umwandlungssatz senken oder Verluste bei jeder Pensionierung» auseinandergesetzt. Er ist übereingekommen, dass er an der geltenden Lösung mit den bestehenden Eckwerten festhalten will. Er ist der Überzeugung, dass diese Lösung für die PkK die beste und transparenteste Variante ist. Die **Performance** des Gesamtvermögens beträgt im Berichtsjahr 5.95 % (Vorjahr 3.46 %). Durch

die vielen Hurikane in den USA mussten bei den ILS (verbrieftete Versicherungen) massive Verluste (- 11.24 %) hingenommen werden. Das Engagement in Obligationen CHF wurde weiter reduziert. Bei den Aktien wurden Gewinne mitgenommen. Das Engagement in eigene Liegenschaften wurde wie erwähnt ausgebaut. Die Kategorie Alternative Anlagen wurde um Senior Secured Loans / Kreditgeschäfte erweitert.

Die Sparguthaben der aktiven Versicherten wurden im Geschäftsjahr mit 1.5 % verzinst. **Dies ist eine Mehrverzinsung von 0.5 %**. Der versicherungstechnische Zinssatz wurde von 2.50 % auf 2.00 % gesenkt. Die Rückstellungen für eine Senkung des versicherungstechnischen Zinssatzes wurden aufgelöst. Trotz dieser Massnahmen erhöhte sich der **Deckungsgrad** im 2017 von 111.5 % auf 114 %.

Aarau, im Mai 2018

A. von Känel

Annina von Känel
Geschäftsführerin

Jahresrechnung 2017

Bilanz per 31. Dezember 2017

Aktiven	31.12.2017	31.12.2016
Flüssige Mittel	24 668 412.42	8 703 340.93
Debitoren, Forderungen	636 830.41	1 502 439.74
Obligationen	23 103 251.00	32 378 995.00
Betriebskredite	97 300.00	121 407.55
Aktien	52 860 611.00	51 786 284.00
Immobilien	81 342 906.60	74 561 929.80
Insurance Linked Securities	15 902 247.00	17 916 329.00
Senior Secured Loans	4 009 561.00	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	299 701.95	14 801.60
Total Aktive	202 920 821.38	186 985 527.62

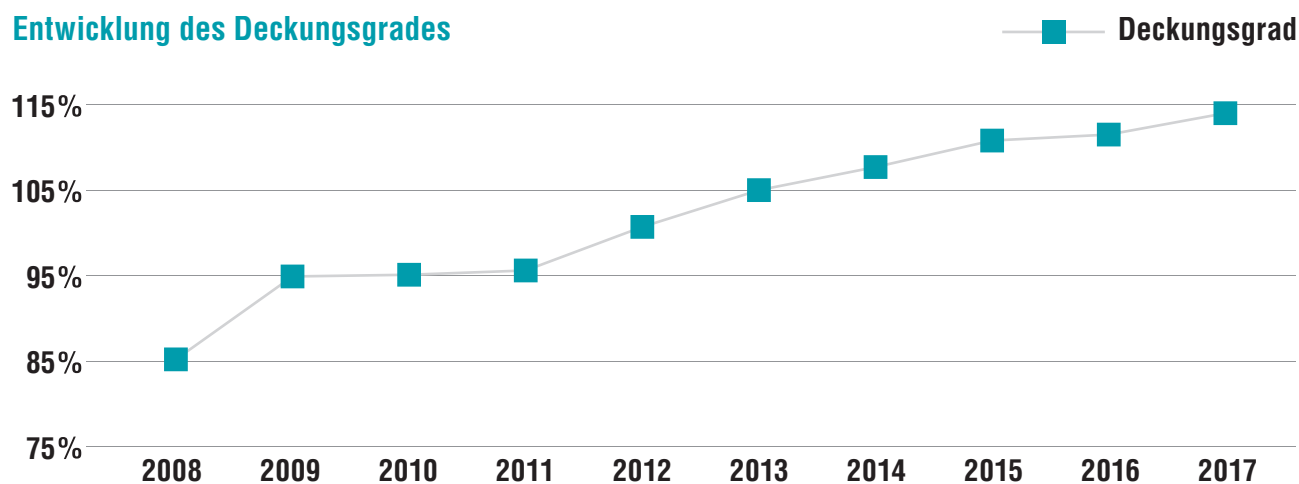
Passive	31.12.2017	31.12.2016
Verbindlichkeiten	4 259 030.85	2 991 560.80
Passive Rechnungsabgrenzung	175 655.35	189 010.75
Nicht-technische Rückstellungen	0.00	300 000.00
Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen	173 930 890.75	164 396 167.75
Arbeitgeberbeitragsreserven o. Verwendungsverzicht	228 563.05	202 931.95
Wertschwankungsreserven	24 326 681.38	18 905 856.37
Freie Mittel	0.00	0.00
Total Passive	202 920 821.38	186 985 527.62

Die Jahresrechnung wurde entsprechend den Vorschriften der BVV2 und Swiss GAAP FER 26 erstellt.

Betriebsrechnung 2017

	2017	2016
Ordentliche und übrige Beiträge	9 478 253.55	9 310 486.85
Eintrittsleistungen und Einlagen	9 153 112.92	5 389 065.15
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	18 631 366.52	14 699 552.00
Reglementarische Leistungen	-5 104 129.50	-5 897 535.25
Austrittsleistungen	-6 778 351.35	-6 420 935.80
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-11 882 480.85	-12 318 471.05
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	-11 858 360.65	-5 416 513.10
Ertrag aus Versicherungsleistungen	746 792.50	481 807.25
Versicherungsaufwand (Prämien, Sicherheitsfonds)	-1 359 911.05	-1 373 023.80
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-5 722 593.53	-3 926 648.70
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	11 603 255.37	6 333 067.53
Auflösung/Bildung nicht-technische Rückstellungen	300 000.00	0.00
Sonstiger Ertrag	7 088.83	47 925.16
Sonstiger Aufwand	-341 992.00	-83 715.55
Allgemeine Verwaltung	-366 328.66	-359 167.84
Marketing und Werbung	-3 777.20	-9 912.70
Makler- und Brokertätigkeit	0.00	0.00
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge	-47 139.30	-50 023.90
Aufsichtsbehörde	-7 688.50	-4 421.50
Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserven	5 420 825.01	1 947 102.50
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserven	-5 420 825.01	-1 947 102.50
Ertrags-/Aufwandüberschuss	0.00	0.00

Entwicklung des Deckungsgrades



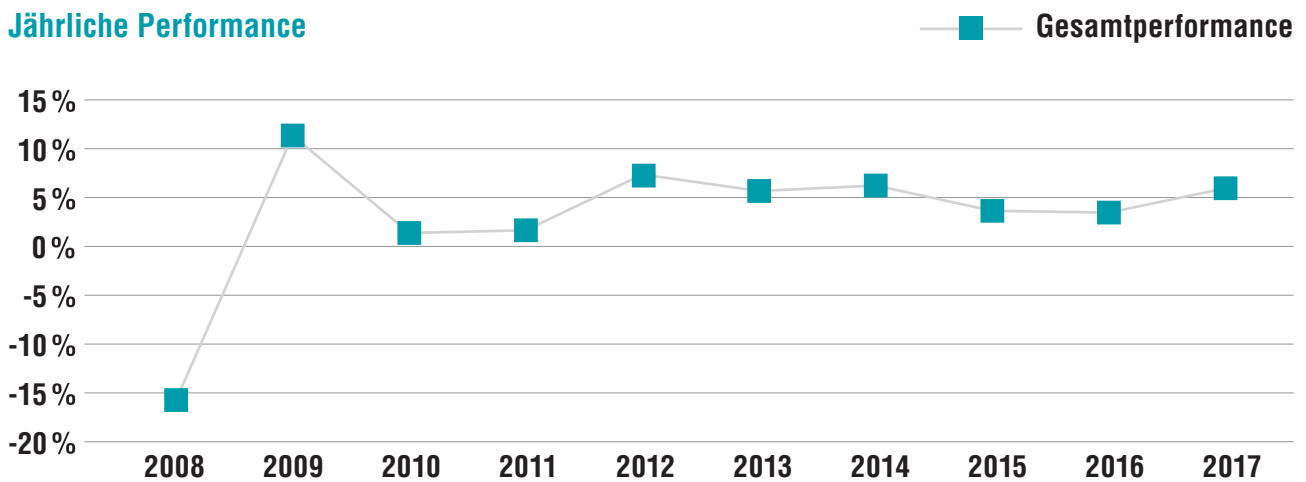
(Bis 31. Dezember 2013 PVK bzw. Vorsorgewerk Mitarbeiter; ab 1. Januar 2014 Gesamtkasse)

Anlagen

Anlagestrategie per 31. Dezember 2017

	Buchwert	Anteil	Strategie	Bandbreite
Flüssige Mittel	24 668 412.42	12.16 %	3.00 %	0–20 %
Debitoren, Forderungen	636 830.41	0.31 %	0.00 %	
Obligationen CHF	23 103 251.00	11.39 %	17.50 %	10–35 %
Obligationen Fremdwährungen ungehedged	0.00	0.00 %	5.00 %	0–15 %
Betriebskredite	97 300.00	0.05 %	0.00 %	
Aktien Schweiz	20 261 195.00	9.98 %	10.00 %	6–14 %
Aktien Schweiz Small & Midcaps	9 362 540.00	4.61 %	5.00 %	0–10 %
Aktien Ausland	23 236 876.00	11.45 %	12.00 %	8–16 %
Aktien Emerging Markets	0.00	0.00 %	0.00 %	0–5 %
Immobilien	81 342 906.60	40.09 %	35.00 %	20–45 %
Insurance Linked Securities	19 911 808.00	9.81 %	12.50 %	0–15 %
Aktive Rechnungsabgrenzung	299 701.95	0.15 %	0.00 %	
Total Aktive	202 920 821.38	100.00 %	100.00 %	

Jährliche Performance



(Bis 31. Dezember 2013 PVK bzw. Vorsorgewerk Mitarbeiter; ab 1. Januar 2014 Gesamtkasse)

Verzinsung

Bezeichnung	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Ø
Verzinsung	2.75	2.00	2.00	2.00	1.50	1.50	1.75	2.00	1.25	1.50	1.83
BVG Zins	2.75	2.00	2.00	2.00	1.50	1.50	1.75	1.75	1.25	1.00	1.75
Rentner	3.50	3.50	3.50	3.50	3.50	3.00	2.75	2.50	2.50	2.00	3.03
Performance	-15.73	11.35	1.37	1.65	7.36	5.67	6.23	3.64	3.46	5.95	3.10

(Bis 31. Dezember 2013 PVK bzw. Vorsorgewerk Mitarbeiter; ab 1. Januar 2014 Gesamtkasse)

Die Summe aller in der Betriebsrechnung erfassten Kostenkennzahlen

Direkte in der Betriebsrechnung verbuchte Vermögensverwaltungskosten	216 340.53
Direkte verbuchte Liegenschaftsverwaltungskosten	180 091.69
Summe aller in der BR erfassten Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen	334 036.25
Total Vermögensverwaltungskosten	730 468.47

Die Vermögensverwaltungskosten betragen 0.36 % der kostentransparenten Vermögensanteile.
Die Kostentransparenzquote beträgt 100 %.

Organisation

Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse Kaminfeger mit Sitz in Aarau bezweckt die Durchführung der Vorsorge nach den Vorschriften des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer, die Arbeitgeber und die Selbständigerwerbenden im Kaminfegergewerbe, der Feuerungskontrolle oder andere dem Kaminfegergewerbe nahestehende Betriebe sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen. Die PkK erbringt Leistungen bei Invalidität, Tod, im Alter, im Rahmen der Wohneigentumsförderung, bei Ehescheidung sowie bei Austritt aus der PkK infolge Stellenwechsel.

Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die PkK ist unter der Register-Nr. AG-0268 (bisher 690.087) bei der BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Aargau, Aarau registriert. Die PkK ist dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

Experte für die berufliche Vorsorge

Toptima AG, Aarau, Pascal Renaud

Revisionsstelle

BDO AG, Aarau, Stephan Krüttli

Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Aargau, Aarau

Berater

Anlagen: Markus Staubli

Versicherungstechnische Risiken

Die Risiken Tod und Invalidität sind vollständig bei der Mobiliar, Versicherungen und Vorsorge, rückversichert.



Stehend v.l.n.r.: Annina von Känel, Bruno Klopfenstein, Hannes Messmer, Susanne Gutjahr, Thomas Zimmerli, René Schwab
 Kniend v.l.n.r.: Kilian Jegen, Guido Röthlisberger, Pascal Steiner, Kaspar Bütikofer

Stiftungsrat

Arbeitgebervertreter

Guido Röthlisberger, Coldrerio, Präsident
 Kilian Jegen, Baden
 Hannes Messmer, Schaffhausen
 René Schwab, Cornaux

Arbeitnehmervertreter

Bruno Klopfenstein, Rothrist, Vize-Präsident
 Kaspar Bütikofer, unia Zürich
 Pascal Steiner, Souboz
 Thomas Zimmerli, unia Aarau

Geschäftsstelle

Annina von Känel, Geschäftsführerin
 Renggerstrasse 44, 5000 Aarau

Susanne Gutjahr, Sachbearbeiterin
 Renggerstrasse 44, 5000 Aarau

Ehrenpräsident

Rudolf Bachmann, Kaminfegermeister, Olten

Wichtigste Beschlüsse des Stiftungsrates der PkK

Mai 2017

- Die Jahresrechnung 2016 wird genehmigt.
- Der Managementletter und der Revisionsbericht 2016 der BDO AG wird zur Kenntnis genommen.
- Das versicherungstechnische Gutachten per 31.12.2016 wird zur Kenntnis genommen.
- Es wird über den zukünftigen Umwandlungssatz diskutiert.
- Von der Umschichtung im Anlagebereich hin zu CSIF-Produkte wird Kenntnis genommen.
- Die Anlagestrategie wird angepasst.
- Die Investition in Senior Secured Loans (gehedged) bzw. Kreditgeschäfte wird beschlossen und ein Benchmarkindex festgelegt.
- Der Verkauf der Liegenschaft Dietikon wird zur Kenntnis genommen.
- Der Kauf der Liegenschaft Braunau wird bestätigt.
- Über die Organisation einer Delegiertenversammlung von Kaminfeger Schweiz wird diskutiert.
- Die Erfahrungen mit dem IKS (internes Kontrollsystem) werden zur Kenntnis genommen.
- Die Themen für die Klausurtagung werden beschlossen.

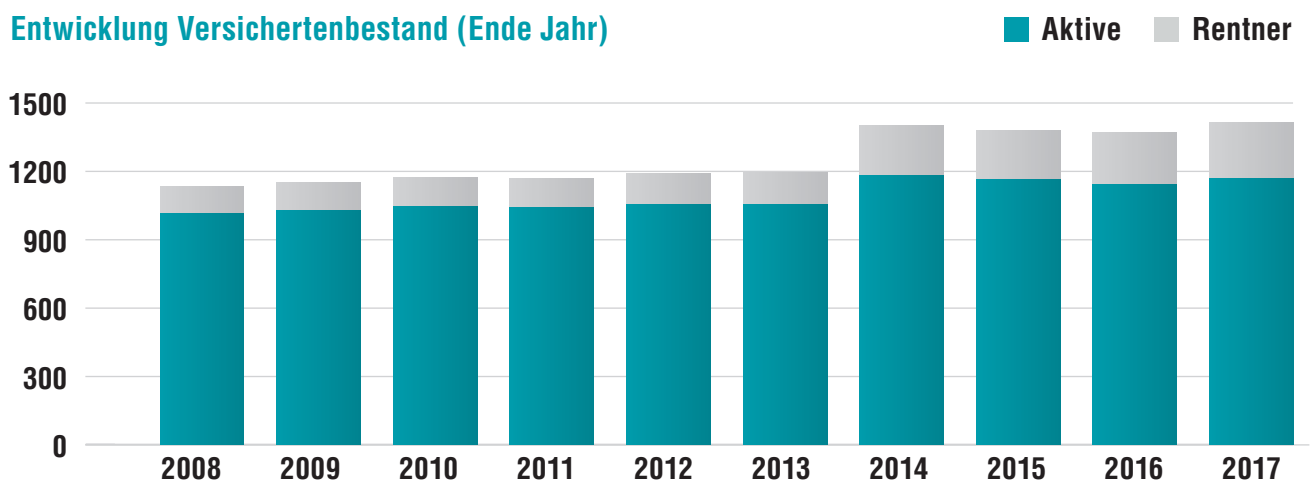
November 2017

- Der Kauf der Liegenschaft Dozwil wird bestätigt.
- Über das weitere Vorgehen nach dem «Nein» zur Altersvorsorge 2020 wird diskutiert. Das bisherige Modell mit den bisherigen Umwandlungssätzen soll beibehalten werden.
- Nachtrag Nr. 1 zum Vorsorgereglement 2017 wird verabschiedet.
- Das Reglement Wohneigentumsförderung 2018 wird verabschiedet.
- Das Reglement Organisation und Wahl des Stiftungsrates wird anlässlich des Weiterbildungstages 2018 überarbeitet.
- Anhang 5 des Anlagereglements wird verabschiedet.
- Der Zwischenabschluss per 30.09.2017 und der entsprechende Managementletter werden zur Kenntnis genommen.
- Die definitive Verzinsung für 2017 beträgt 1.5 %.
- Das Thema «Einlagen auf ein Bonus-Konto» anstelle einer Mehrverzinsung soll im nächsten Jahr weiter diskutiert werden.
- Es wird beschlossen, dass die Buchwerte der Liegenschaften auf den Schätzwerten 2015 belassen werden. Falls kein solcher Wert vorhanden ist, werden sie zu den Kaufkosten bewertet.
- Der versicherungstechnische Zinssatz wird von 2.5 % auf 2 % gesenkt. Die entsprechenden Rückstellungen werden aufgelöst.
- Per 31.12.2017 gab es keine Kündigungen von Anschlussverträgen.
- Die Parameter für 2018 werden festgelegt.
- Hannes Messmer wird als Präsident der Anlagekommission gewählt (Amtsantritt 01.01.2018.)
- Stephan Skaanes, PPCmetrix AG, wird als unabhängiger externer Anlageberater gewählt (Amtsantritt 01.01.2018).
- Das Arbeitspensum der Geschäftsstelle wird per 2018 aufgestockt und die Lohnkostenaufteilung wird neu festgelegt.

Kennzahlen

	2017	2016
Aktive Versicherte	1 167	1 138
Rentner	244	229
Kassenvermögen (in MCHF)	203	187
Vorsorgekapital Aktive Versicherte (in MCHF)	118	115
Vorsorgekapital der Rentner (in MCHF)	47	41
Versicherungstechnische Rückstellungen (in MCHF)	9	8
Verzinsung Guthaben Aktive Versicherte	1.50 %	1.25 %
Versicherungstechnischer Zinssatz	2.00 %	2.50 %
Deckungsgrad	114.00 %	111.50 %
Performance des Gesamtvermögens	5.95 %	3.46 %

Entwicklung Versichertenbestand (Ende Jahr)



(Bis 31. Dezember 2013 PVK bzw. Vorsorgewerk Mitarbeiter; ab 1. Januar 2014 Gesamtkasse)



Pensionskasse Kaminfeger
Caisse de prévoyance Ramoneur
Cassa di previdenza Spazzacamino

| www.pkkaminfeger.ch